## Festumzug zieht durch Appen



APPEN Mehr als 100 Gruppen und Motivwagen zogen gestern beim Erntedank- und Festumzug durch Appen. Es war der Abschluss der 750-Jahr-Feierlichkeiten der Gemeinde. Seite 2



Blumenschmuck und Regenjacke – beides durfte gestern nicht fehlen.

FOTO: BASTIAN FRÖHLIG

Regenschirme waren auch zum Fangen der Bonbons äußerst praktisch. FOTO: FRÖHLIG

## Mega-Move: Bunt, laut und feucht

Mehr als 100 Gruppen beim Festumzug in Appen

Von Bastian Fröhlig



"Das Wetter war heute nicht auf unserer Seite", sagte Appens Ehrenbürger und Hauptorganisator der fünf Großveranstaltungen zum 750. Geburtstag der Gemeinde Appen und dem 100-jährigen Bestehen des Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Appen, Rolf Heidenberger. Dennoch zog er eine positive Bilanz: "Trotz des Regens war es eine fantastische Veranstaltung. Ich bin begeistert wie viele Menschen an der Straße und am Umzug teilgenommen ha-

Trotz des Wetters hatten nur sechs der insgesamt 118 Gruppen und Motivwagen abgesagt. "Ich hatte mit mehr gerechnet", Wehrführer Thomas Runge, der dafür sorgte, dass der Umzug möglichst geschlossen sein Ziel auf dem Festgelände am Almtweg erreicht. Dort hielt Schüler den Festgottesdienst an einem der "der größten und schönsten Altäre Norddeutschlands", der von Klaus Grage gestaltet wurde.

Das geplante Feuerwerk fiel dem Wind zum Opfer. Dieses soll am Freitag, 4. Oktober, ab 20.30 Uhr nach dem Appener Laternenumzug auf dem Sportplatz im Almtweg nachgeholt werden. Die Laternenumzüge der Freiwilligen Feuerwehr Appen starten um 19 Uhr in der Osterholder Straße und Op de Wisch.





Pastor Frank Schüler führte das Appener Gesinde an. FOTO: BAF



Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Appen: Klitschnass, aber motiviert, weiter zu musizieren.



auch aus den Nachbargemeinden wie aus Holm. FOTO: FRÖHLIG



Die Pflegediakonie brauchte Anschub-Hilfe. FOTO: FRÖHLIG



Typisch britisch: Gute Laune trotz Dauerregens – ganz ohne Brexit-Diskussion.



Einhörner haben ein einfaches Mittel gegen Nässe – einfach auswringen.



**Die Appener Gemeindevertreter** hatten ihren eigenen Festwagen.